

Ein Plädoyer für das Leben

«Mehr als ein Zellhaufen»



Sabrina Scherer ist Psychologin, Autorin und Podcasterin

Quelle: zVg. / Ramona Fischer

Abtreibung – ein kontrovers diskutiertes und spannungsreiches Thema. Sabina M. M. Scherer lädt mit ihrem Buch zu einer tiefgehenden Auseinandersetzung mit dem Thema Abtreibung ein, ohne dabei negative Stereotype oder Klischees zu bedienen.

Wie kann es gelingen, konstruktiv über Abtreibung zu sprechen? Wie reagiere ich, wenn ich plötzlich selbst oder im persönlichen Kontakt mit Frauen betroffen bin? In ihrem neuen Buch «Mehr als ein Zellhaufen» stellt Sabina M. M. Scherer die wichtigsten Argumente in der Abtreibungsdebatte vor und deckt auf, was dahintersteckt. Sie schärft ein Bewusstsein für wenig hilfreiche Argumente und unbedachte Standardantworten.

Sabina M. M. Scherer ist Psychologin, Mutter und engagiert sich aktiv in den sozialen Medien für den Schutz des ungeborenen Lebens. Ihr Podcast «Ein

Zellhaufen spricht über Abtreibung» hat viele Menschen erreicht und bewegt. Mit ihrem Buch möchte sie nun einen weiteren Beitrag zu diesem wichtigen Thema leisten.

Selbstreflexion und Diskussionsbeiträge

«Mehr als ein Zellhaufen» bietet umfassende Informationen, konkrete Beispiele und auf den Punkt gebrachte mögliche Antworten und Diskussionsbeiträge. Es befähigt die Leserinnen und Leser, sich fundiert zu dem Thema Abtreibung zu äussern. Durch Fragen zur Selbstreflexion wird der Leser angeregt, sich seiner eigenen Position bewusst zu werden.

Das Buch ist in mehrere Kapitel gegliedert, die jeweils spezifische Aspekte der Abtreibungsdebatte beleuchten: persönliche Entscheidung vs. moralisches Problem, biologische und philosophische Perspektiven, psychische Folgen von Abtreibungen, Recht auf Leben vs. Recht auf Selbstbestimmung sowie mögliche Härtefälle und besondere Indikationen. Jedes Kapitel schliesst mit einem «Kurz und knapp»-Abschnitt, der prägnante Antworten auf häufige Argumente und Fragen gibt.

Eine unpopuläre Perspektive

In der Einführung des Buches lädt die Autorin dazu ein, die gängigsten Argumente in der Abtreibungsdebatte aus einer gesellschaftlich eher unpopulären Perspektive zu beleuchten: der Perspektive, die das Lebensrecht des Kindes vollständig anerkennt und ernst nimmt. Sie zeigt, dass es nicht nur zwei extreme, konträre Positionen gibt, sondern dass ein differenzierter, respektvoller und empathischer Diskurs möglich ist.

Scherer argumentiert, dass jede Diskussion über Abtreibung sowohl die Rechte und Würde der ungeborenen Kinder als auch die der betroffenen Frauen berücksichtigen muss. Sie setzt sich für eine Kultur des Lebens ein, in der Abtreibung langfristig nicht mehr notwendig ist. «Mehr als ein Zellhaufen» ist ein Must-have für alle, die sich fundiert mit dem Thema Abtreibung auseinandersetzen und wertschätzend und empathisch kommunizieren wollen. Es richtet sich besonders an alle, die an einer tiefgehenden und ausgewogenen Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema interessiert sind.

Zum Buch:

[Mehr als ein Zellhaufen - Sabina M. M. Scherer](#)

Zum Thema:

[Ein neuer Fokus?: Gegen Armut statt gegen Abtreibung
Frei von Schuldgefühlen: «Ich sah keine Alternative zum
Schwangerschaftsabbruch»](#)

[Neue Zahlen: Wieder mehr Abtreibungen in der Schweiz](#)

Datum: 15.06.2024

Autor: Jürgen Asshoff

Quelle: SCM Hänssler

Tags

[Lebensrecht](#)

[Menschenrechte](#)

[Buch](#)